



# KERSTIN RATZKI

„Ich gestalte mein Leben so, wie ich es mag!“

→ Kerstin Ratzki arbeitet richtig gern, denn ihre Unabhängigkeit bedeutet ihr sehr viel. Sie ist ein Mensch, der sowohl beruflich als auch privat immer und überall gern anpackt, insbesondere auch dann, wenn es um die Unterstützung anderer geht. Bei proWIN hat sie eine berufliche Heimat gefunden, die es ihr ermöglicht, ihr Leben so frei zu gestalten wie niemals zuvor.

Kerstin Ratzki weiß, was es bedeutet, mehrere Jobs gleichzeitig zu haben. Umso mehr schätzt sie nun, sich nur noch auf proWIN konzentrieren zu können, denn hier kann sie all ihre Talente besonders gut zur Geltung bringen. Doch dass sie in diesem Direktvertrieb richtig Karriere machen würde, erschien der gelernten Konditoreifachver-

käuferin am Anfang ihres Wegs nicht sehr wahrscheinlich. Zum einen zweifelte sie einfach daran, dafür geeignet zu sein. Zum anderen war proWIN quasi der fünfte Job in ihrem Leben, als sie vor ungefähr 12 Jahren den Vertriebsantrag unterschrieb. Die zweifache Mutter hatte damals alle Hände voll zu tun mit drei Putzstellen und ihrer Arbeit als Betreuungskraft in einer Schule. Und wäre da nicht ihr väterlicher Freund und ehemaliger Vermieter gewesen, der ihr riet, bei proWIN anzufangen, hätte sie sich vielleicht auch gar nicht auf proWIN eingelassen.

„Seit ich diesen Menschen kenne, hat er mich immer unterstützt und gefördert. Von daher kann ich mich auf seinen Rat verlassen. Und er riet mir, proWIN einfach

auszuprobieren; weil ich nicht in Vorkasse gehen müsse, könne mir auch nichts passieren“, erzählt sie in unserem Zoom-Gespräch. Kennengelernt hatte sie proWIN auf einer Verkaufsparty mit der Beraterin Simone Terkowski. Kerstin war damals zwar begeistert vom Backofen- und Grillreiner, aber nicht so sehr von dem Job proWIN. Simone jedoch hatte von Anfang an das Gefühl, dass Kerstin gut zu proWIN passen würde – und proWIN gut zu Kerstin. „Hätte ich Simone nicht gehabt ... Sie

darin bestärkte, nicht nur Beraterin, sondern auch Führungskraft zu werden.

Also begann Kerstin, Menschen nicht nur für die proWIN-Produkte, sondern auch für proWIN als Job zu begeistern. Auch dies gelang ihr – aber sie haderte damit, dass manche schnell wieder aufhörten, ohne eigentlich richtig angefangen zu haben. Da Kerstin grundsätzlich nicht die Flinte ins Korn schmeißt, ohne sich vorher richtig ins Zeug gelegt zu haben, fiel es ihr am Anfang

rer Selbstständigkeit verbunden sind: „Man kann arbeiten, wie man möchte. Ich habe niemanden, der mir sagt, was ich wann, wo, wie tun muss. Ich gestalte mein Leben so, wie ich es mag.“ Ihre Leidenschaft ist es nun, ihre eigenen Erfahrungen an ihr Team weiterzugeben. Nicht zu früh aufzugeben – das ist es, was sie all ihren Teammitgliedern auf den Weg geben möchte. Genau so, wie ihr Mut gemacht wurde, es einfach mal mit proWIN zu versuchen und weiterzumachen, auch wenn es Hindernisse gibt und

## KERSTINS LEITSPRUCH: „AUS EINEM ICH WIRD EIN WIR.“

hat mich so unterstützt, ohne sie wäre ich nicht da, wo ich jetzt bin“, berichtet Kerstin von ihren Anfängen.

Bestärkt durch Simone, fing Kerstin an, trotz einiger Selbstzweifel ihre ersten Partys zu buchen. Was ihr anfangs noch schwer erschien, wurde nach und nach immer leichter. Es dauerte nicht lang, und Kerstin konnte die ersten Erfolge für sich verbuchen: Sie machte bald ca. 20 Partys im Monat und erreichte dadurch Umsätze, mit denen sie diverse Wettbewerbe gewann, wie zum Beispiel Reisen mit der AIDA oder Seminartage auf Sylt. Ein besonderes Highlight für sie: das Bronzeseminar auf Mallorca. Ihr Selbstvertrauen wuchs mit jedem Erfolg, sie fühlte sich wohl als proWIN-Beraterin. Nun galt es, die nächste Hürde zu nehmen – der Aufbau eines eigenen Teams. „Zu der Zeit habe ich so viele Partys gemacht, dass ich dachte, das Einstellen schaffe ich nicht auch noch“, gesteht uns Kerstin. Wieder war es Simone, die Kerstin

nicht leicht, dies nachzuvollziehen. Heute weiß sie, dass genau dieses Durchhalten den feinen Unterschied ausmacht zwischen denen, die mit proWIN erfolgreich werden und denen, die irgendwann aufhören. Und sie weiß jetzt, warum proWIN so gut zu ihr passt: Kerstin fällt es leicht, sich zu motivieren. Noch dazu ist sie sehr ausdauernd – wenn die Motivation gerade mal nicht so stark ausfällt, ist es ihre Ausdauer, die sie konstant weitermachen lässt. Dazu kommt ihr starker Wille, an sich selbst zu arbeiten. Neben den Akademie-Angeboten von proWIN belegt die sympathische, engagierte und zugleich bodenständige Powerfrau zusätzlich Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung.

Diese Eigenschaften haben sie zu einer erfolgreichen Führungskraft mit einem ebenfalls erfolgreichen Team werden lassen, die heute so richtig angekommen ist in ihrem Leben mit proWIN. Ganz besonders schätzt sie die vielen Freiheiten, die mit ih-

noch nicht alles auf Anhieb klappt.

Kerstins Leitspruch „Aus einem Ich wird ein Wir“ kennzeichnet auf ganz eindrückliche Weise, was proWIN für sie bedeutet. So richtig stark ist man eben nur zusammen, und sie liebt es, diesen Netzwerk-Gedanken weiterzutragen. Nicht zuletzt deshalb, weil ihr das proWIN-Netzwerk auch privat sehr geholfen hat. Ihre Kinder Marcel und Jaqueline, die anfänglich überhaupt nicht begeistert waren von Kerstins Vertriebsarbeit, konnten über Kerstins Kontakte genau die Ausbildungs- bzw. Praktikantenstellen finden, die sie sich wünschten. Noch dazu verfügt Kerstin dank proWIN über die finanziellen Möglichkeiten, sie adäquat auf ihrem Ausbildungs- und Studienweg zu unterstützen.

Natürlich sind Marcel und Jaqueline mittlerweile sehr stolz auf ihre erfolgreiche Mutter und ihr sehr dankbar für alles. Kerstin kann sich auch gut vorstellen, dass



> Kerstin und ihre proWIN-Welt

Jaqueline irgendwann den proWIN-Vertrieb übernimmt. Bis es so weit sein sollte, genießt Kerstin ihr Leben mit proWIN in vollen Zügen und widmet sich nebenbei ihren anderen Herzensangelegenheiten: sich um Menschen zu kümmern, die ihre Unterstützung brauchen. Wie zum Beispiel um ihren väterlichen Freund, der früher immer für sie da war und für den nun Kerstin immer da ist – jetzt, wo er in einem Alter ist, in dem man manchmal Hilfe braucht. So tickt Kerstin eben: Reicht man ihr eine Hand, reicht sie mindestens beide Hände zurück. Anderen das Leben zu versüßen, war schließlich schon immer ihre Sache – egal ob als Konditoreifachverkäuferin, mit proWIN oder privat. ■

“

Was gibst Du Deinen Wollern mit auf den Weg?

Womit motivierst Du sie?

„Ich mache ihnen Mut und zeige ihnen, wo sie schon stehen und wie viel sie schon erreicht haben. Es ist wichtig, dass sie ihre Zahlen immer im Blick behalten. Wir finden gemeinsam heraus, welche Wünsche sie haben und wie sie sie erreichen können. Leider geben manche viel zu schnell auf.“

Was macht proWIN Deiner Meinung nach so erfolgreich?

„Die riesengroße Unterstützung, die vielen verschiedenen, tollen Menschen, die tollen Veranstaltungen und die große Wertschätzung, die man hier bekommt.“

Deine Lieblingsprodukte?

„Das erste Produkt, das bei mir eingezogen ist: der Backofen- und Grillreiniger, denn mit meinem Backofen stand ich vorher immer auf Kriegsfuß. Außerdem die Fenstertücher, die liebe ich auch – aber eigentlich sind alle Produkte super. Bei den Wellnessprodukten begeistert mich alles, insbesondere die Haarprodukte, das Basis-Set und die Time-Linie. Und die Hautschutzcreme, die ist ein Muss!“

”

„ICH  
HABE  
NIEMAN-  
DEN, DER  
MIR  
SAGT,  
WAS ICH  
WANN,  
WO, WIE  
TUN  
MUSS.“

> proWIN bedeutet für Kerstin Freiheit